

MEDIENMITTEILUNG

Dritter Nachhaltigkeitsbericht von Thurgau Travel: Nachhaltigkeit systematisch weiterentwickelt

Thurgau Travel veröffentlicht passend zum bevorstehenden World Rivers Day seinen dritten Nachhaltigkeitsbericht. Darin zeigt der Weinfelder Flussreiseveranstalter, welche Massnahmen er in den Bereichen Klimaschutz, Produktgestaltung, Arbeitsbedingungen, Zusammenarbeit mit Partnern und lokale Wertschöpfung umgesetzt hat und wo weiterer Handlungsbedarf besteht. Zu den wichtigsten Entwicklungsfeldern gehören eine bessere Datenbasis und ein intensiverer Austausch mit Reedereien und weiteren Leistungsträgern.

Weinfelden, 25. September 2026 – Mit dem Nachhaltigkeitsbericht 2025/26 zieht Thurgau Travel Bilanz über die Fortschritte der vergangenen Jahre und zeigt die nächsten Schritte auf. Seit Sommer 2026 ist das Unternehmen weltweit erster TourCert-zertifizierter Flusskreuzfahrt-Veranstalter. Der Bericht nennt unter anderem CO₂e-Reduktion, nachhaltige Beschaffung, Abfallmanagement, faire Arbeitsbedingungen und die Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften als zentrale Handlungsfelder. Im Fokus des Berichts stehen konkrete Massnahmen – von Klimaschutz bis zu ressourcenschonenderem Reisen. Zugleich benennt Thurgau Travel offen jene Bereiche, in denen noch Verbesserungsbedarf besteht.

Gesetzte Ziele erreicht

Im letzten Nachhaltigkeitsbericht 2024 hatte Thurgau Travel für das Jahr 2025 unter anderem eine um 30 Prozent höhere CO₂e-Kompensation sowie einen um 20 Prozent tieferen Stromverbrauch in den Büros in Weinfelden als Ziele definiert. Beide Ziele wurden erreicht. Durch die Umstellung im Buchungsprozess stieg die CO₂e-Kompensation um rund 30 Prozent und lag damit 1'312 Tonnen über dem Vorjahreswert. Die Umrüstung der Beleuchtung senkte den Stromverbrauch in den Büros um 20 Prozent. Bei einem weiteren Ziel, weniger Abfall auf den Schiffen, bei dem grosse Fortschritte gemacht wurden, steht die abschliessende Auswertung noch aus.

«Nachhaltigkeit ist für uns kein isoliertes Projekt, sondern eine Aufgabe, die wir in immer mehr Bereiche unseres Unternehmens integrieren. Entscheidend ist, dass aus unseren Zielen konkrete Massnahmen werden und wir deren Wirkung auch messen können», sagt Robert Katzer, Head of Onboard Operations bei Thurgau Travel.

Verbesserungen mit konkreten Massnahmen

Auf allen Schiffen auf Rhein und Donau sparen Wasserspender und Mehrwegflaschen bislang rund 5'200 Einwegplastikflaschen ein. Am Thema Mikroplastik arbeitet Thurgau Travel laufend weiter: Ein Refillsystem mit mikroplastikfreien Schweizer Naturpflegeprodukten von Soeder wurde bereits auf den Schiffen auf Rhein, Main, Donau und den Nordrouten eingeführt. Auch in der Gastronomie wurden Anpassungen vorgenommen: Vegetarische Menüs stehen konsequent an erster Stelle, der Anteil der Fleischoptionen sank um fünf Prozent.

Thurgau Travel spendet weiterhin CHF 5 für jede digital versendete Reiseunterlage an The Ocean Cleanup. Seit 2020 sind so rund CHF 40'000 zusammengekommen.

Flotte und Zertifizierungen

Mit der MS Thurgau Avanti erweitert Thurgau Travel im Mai 2027 seine Flotte um ein modernes Flussschiff. Wärmerückgewinnung, Isolierverglasung und moderne Antriebstechnologien

sollen den Energiebedarf reduzieren. Für das Schiff wird der Green Award Gold angestrebt, eine internationale Auszeichnung für umweltfreundlichen und verantwortungsvollen Betrieb in der Binnenschifffahrt. Fünf Schiffe tragen den Green Award bereits, darunter die MS Thurgau Gold mit Goldstatus. Alle von Scylla und River Advice bewirtschafteten Schiffe tragen zudem das Gütesiegel «Fair Cruise Work» von Nautilus International. Es steht für verbindliche Standards bei Arbeitsbedingungen und Entlohnung.

«Mit der MS Thurgau Avanti investieren wir nicht nur in ein modernes Schiff, sondern auch in Technologien, die unseren Nachhaltigkeitsanspruch langfristig unterstützen. Der Green Award Gold ist für uns deshalb ein konkretes Ziel, an dem wir den hohen Anspruch an unsere Flotte messen lassen wollen», sagt Daniel Pauli-Kaufmann, Geschäftsführer von Thurgau Travel.

Neu im Zweijahresrhythmus

Mit dem Bericht 2025/26 stellt Thurgau Travel seine Nachhaltigkeitsberichterstattung auf einen Zweijahresrhythmus um. Dadurch können Massnahmen über einen längeren Zeitraum umgesetzt, ihre Wirkung besser beurteilt und Entwicklungen anhand aussagekräftiger Kennzahlen nachvollzogen werden. Gleichzeitig arbeitet Thurgau Travel laufend daran, die Datenbasis und die Qualität der Nachhaltigkeitsberichterstattung weiterzuentwickeln.

Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitsbericht 2025/2026 finden sich auf:
www.thurgautravel.ch/nachhaltigkeit

Über Thurgau Travel

Im Dezember 2001 gegründet, entwickelte sich Thurgau Travel innerhalb weniger Jahre zu einem der führenden Schweizer Anbieter von Flusskreuzfahrten weltweit. Thurgau Travel legt grossen Wert auf Innovation, auf Exklusivität und auf ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis. Pioniergeist, Kompetenz, gute Beziehungen zu Reedereien und langjährige Erfahrung machen den Erfolg des Reiseanbieters aus. Zusammen mit ihrem rund 40-köpfigen Team gelingt es der Inhaberfamilie Kaufmann immer wieder, Neuheiten aus der Welt der Flusskreuzfahrten anzubieten und bisher unbekannte Wasserwege zu entdecken. Nachhaltigkeit ist ein fester Bestandteil der Unternehmensentwicklung. Thurgau Travel arbeitet unter anderem mit myclimate, The Ocean Cleanup und Fair Cruise Work zusammen und trägt seit 2026 als weltweit erster Flussreise-Veranstalter die TourCert-Zertifizierung. Seit 2024 veröffentlicht das Unternehmen regelmässig einen freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht. Mit der Ausgabe 2025/26 wird die Berichterstattung auf einen Zweijahresrhythmus umgestellt. www.thurgautravel.ch

Für weitere Informationen:

Thurgau Travel AG

Daniel Pauli-Kaufmann

Geschäftsführer

Amriswilerstrasse 12

CH-8570 Weinfelden

Tel. +41 71 552 40 25

d.pauli@thurgautravel.ch